

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1885

196 (20.7.1885)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 196.

Montag den 20. Juli

1885.

Bekanntmachung.

Nr. 23948. Die Beitreibung der öffentlich-rechtlichen Geldforderungen betreffend.

Die Gemeinderäte derjenigen Gemeinden des Landbezirks, welche mit Erledigung der diesseitigen Verfügung vom 25. Juni d. J. Nr. 21514 — Tagblatt Nr. 178 — noch im Rückstande sind, werden hieran erinnert.

Karlsruhe, den 17. Juli 1885.

Groß. Bezirksamt.
v. Preen.

Warnung.

Nr. 23693. Die Abhaltung militärischer Schießübungen betreffend.

Das Füsilierbataillon III. bad. Infanterie-Regiments Nr. 111 wird am

Samstag den 25. Juli l. J., Vormittags von 9—12 Uhr

ein Schießen mit scharfen Patronen auf dem Karlsruher Exerzierplatz abhalten.

Die Schießrichtung geht über den Exerzierplatz rechtwinklig auf die Schießstände resp. den Wall, welcher den ersten Schießstand vom Exerzierplatz abschließt. Um Unfälle zu verhüten, darf daher am Morgen des oben genannten Tags der zwischen dem Exerzierplatz und dem Welsch-Teutschneureuth Graben (sogenannten Froschgraben oder Neugraben) gelegene Wald nicht betreten werden und muß auch für die gleiche Zeit das zwischen dem Froschgraben und der Rheiniederung beziehungsweise zwischen dem Karlsruher-Knielinger Feldweg und Neureuth gelegene Gelände mit den Straßen Neureuth-Mühlburg und Neureuth-Knielingen abgesperrt bleiben.

Das gefährdete Terrain wird durch Militärposten rechtzeitig abgesperrt werden, deren Befehlen bei Vermeidern der in §. 100 und 108^a P.-St.-G.-B. angeordneten Strafen von Jedermann zu befolgen sind.

Die Bürgermeisterämter Mühlburg, Knielingen, Welsch- und Teutschneureuth haben diese Bekanntmachung in ihren Gemeinden weiter zu verkünden und solche insbesondere auch zur Kenntniß derjenigen Landwirthe zu bringen, deren Grundstücke in dem gefährdeten Gebiet liegen.

Karlsruhe, den 16. Juli 1885.

Groß. Bezirksamt.
Habermehl.

Heimzahlung verlooster Obligationen.

Bei der heute stattgehabten 2. planmäßigen Ziehung der städtischen 4% igen Partial-Obligationen von 1883 wurden durch das Loos zur Heimzahlung bestimmt:

4 Stück Lit. A. à 2000 M.

Nr. 10. 39. 279. und 301.

16 Stück Lit. B. à 1000 M.

Nr. 56. 64. 354. 435. 520. 546. 609. 610. 643. 909. 918. 1072. 1092. 1097. 1280. und 1291.

10 Stück Lit. C. à 500 M.

Nr. 61. 99. 370. 394. 410. 446. 688. 708. 717. und 809.

10 Stück Lit. D. à 200 M.

Nr. 58. 230. 334. 345. 382. 416. 449. 671. 926. und 1000.

Die Kapitalbeträge sind am **1. November 1885** bei der Stadtkasse in Karlsruhe oder bei der Dresdener Bank in Berlin gegen Rückgabe der Schuldscheine sammt den unverfallenen Zinscheinen und Zinscheinanweisungen (Talons) zu erheben und hört die Verzinsung von diesem Tage an auf.

Von den auf **1. November 1884** zur Heimzahlung gezogenen Obligationen ist bis jetzt noch nicht erhoben: Nr. 958. Lit. B. à 1000 M.

Karlsruhe, den 13. Juli 1885.

Stadtrat.
Lauter.

Schumacher.

Badischer Frauenverein.

Seit unserer letzten Veröffentlichung haben wir an Geschenken erhalten: für Abtheilung II. 100 M., Andenken an eine theuere Verstorbene L. B. (Krippe); Legat des verstorbenen Fräulein Julie Arnold von hier 50 M.; von Frau v. Bodman 20 M.; Frau Stadtrath Lgr. 20 Eier für fränkische Kinder; Herrn Bäcker Grab 1 Korb trockenes Brod: — für Abtheilung III. (Kinder-Soolbad-Station) von Frau Topograph Jach hier 6 Paar Pantoffeln, 4 Badehauben und andere Kleidungsstücke; dem Institut der Fräulein Friedländer hier verschiedene Lesebücher, 3 Paar Pantoffeln und eine größere Zahl von Kleidungsstücken; Frau Projler aus Straßburg Spielzeug, Badewerk und 3 M. zu einem Ausflug der Kinder; Fr. R. 10 M.; Fräulein M. v. Beck 10 M.; vom Viktoria-Pensionat 60 M. 11 Pf.; Ungenannt 5 M.; aus Sammlung in Freiburg 132 M. 15 Pf.; Legat des + Herrn Johann Heinrich Neese für den Pensionfond der Wärterinnen und den Sophien-Frauenverein von je 200 M.; für den Verein „Mädchen-Fürsorge“ ein Legat von 400 M.; von Frau von Bodman 30 M.; von Frau Landgerichts-Rath Heß 5 M. Wir sprechen für diese reichen Gaben unsern verbindlichsten Dank aus.

Karlsruhe, den 18. Juli 1885.

Der Vorstand.

Freiwillige Feuerwehr.

Corps-Befehl.

22. Montag den 20. Juli, Abends 7/7 Uhr,

Übung der Signale.

Abmarsch vom Einkenheimerthor. Kleidung: Jacke (ohne Gurte) und Mütze.

Das Commando.

Doering.

C. Schwindt.

22.

Fahrradversteigerung.

Montag den 20. Juli l. J.,

Nachmittags 2 Uhr anfangend, werden in der Bahnhofstraße 34, im zweiten Stock, nachverzeichnete gut erhaltene Möbel und sonstige Fahrnisse gegen Baarzahlung versteigert:

Bauarbeitenvergebung.

22. Die Ausführung der nachstehenden, auf den Postgrundstücken 1 und 2 und dem Telegraphen-Grundstück hier selbst notwendigen Instandsetzungsarbeiten und zwar:

Maurerarbeiten . . veranschlagt zu M. 990,00,
Schreinerarbeiten " " " 1840,68,
Anstreicherarbeiten " " " 640,94,
soll im Wege des öffentlichen Anbietersverfahrens vergeben werden.

Die Angebote sind schriftlich, versiegelt und mit entsprechender Aufschrift versehen, bis spätestens Donnerstag den 23. d. M., 11 Uhr Vormittags, zu welcher Zeit die Eröffnung der eingegangenen Angebote stattfinden wird, auf dem Bureau des Kaiserlichen Postbauraths, Ritterstraße 5, hier selbst, abzugeben. Dasselbst liegen die Kostenanschläge und Bedingungen zur Einsichtnahme offen. Die Wahl unter den drei Mindestfordernden bleibt vorbehalten.

Der Kaiserliche Ober-Postdirector,
Geheimer Ober-Postrath
Heß.

Parterre-Wohnung zu vermieten.

— Belertheimer Allee 2 der erste Stock mit 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Auskunft daselbst im zweiten Stock.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

— In bester Geschäftslage ist ein Laden mit Kontor und anstoßender geräumiger Wohnung sammt allem Zugehör auf den 23. Oktober zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

2 Giffonnières, 2 Kommoden, 2 zweithürige Schränke, 2 Bettladen mit Koff, 2 Koffhaarmatrasen, 1 ovaler Tisch, 1 Waschkommode, 1 Nachttisch mit Marmorplatte, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Bettwerk, Spiegel, Bilder und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 17. Juli 1885.

F. Knab, Waisenrichter.

2.1. **Fahrniß-Versteigerung.** **Dienstag den 21. Juli l. J.,**

Vormittags 9 Uhr anfangend, werden in der Karlstraße 14, im dritten Stock, nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung versteigert: 2 Kanapees (grün Damastbezug), 1 Kanapee und 6 Sessel (blau Damastbezug), 1 Kommode, 1 Auszugstisch, 1 Fauteuil, 1 Nähtisch, 1 Pfeilerschränken, 3 Nachttische, 3 tannene Schränke, 1 runder Tisch, 3 Korbstühle, 1 Küchenschrank, 1 eiserner Herd, Bettwerk, einiges Weißzeug, Spiegel und sonst verschiedener Hausrath, wozu Kaufliebhaber eingeladen werden. Karlsruhe, den 18. Juli 1885.

F. Knab, Waisenrichter.

Große Cigarren-Versteigerung. **Montag den 20. Juli d. J.,**

Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, wird im Auftrage **Zirkel 24** ein noch **gut sortirtes Cigarren-Lager** — bis zu den feinsten Sorten — gegen Baarzahlung öffentlich versteigert. **Es kommen zum Ausgebot: ca. 40 Mille Cigarren (Bremer, Hamburger etc.).** Es ladet zu dieser Auktion ein

B. Rossmann, Auktionator.

3.3. **Öffentliche Versteigerung.** **Dienstag den 21. Juli d. J.,**

Vormittags 9 Uhr, werde ich im Hause Nr. 1 der Gottesauerstraße dahier, 3. Stock rechts, in der früheren Wohnung des Dr. Pittschner von hier, 1 Flügel, 1 großen Plüschteppich, 1 Chaiselongue, 2 Spiegel und noch verschiedene andere Möbel und Einrichtungsstücke; ferner: 1 **Himmelglobus** von etwa 1 m Durchmesser mit Bewegungsmechanismen, 1 **großes astron. Fernrohr** auf Stativ (Refractor) mit einem Objectiv von 86 mm Durchmesser, sowie 1 **großes Tellurium** mit sämtlichen Planeten und deren Umläufen; endlich: 1 Sammlung naturwissenschaftlicher astronomischer und mathematischer Bücher, 1 Herbarium, 1 Conchylien- und Mineraliensammlung gegen Baarzahlung im Vollstreckungswege öffentlich versteigern. Zunächst kommen die astronomischen Instrumente etc. zum Austruf. Karlsruhe, den 16. Juli 1885.

2.2. **Gerichtsvollzieher Sagel.**

Wohnungen zu vermieten.

* Akademiestraße 16 ist der 3. Stock mit 5 Zimmern und Zugehör, der Neuzeit entsprechend, auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock. — Ebenfalls ist eine schöne Mansardenwohnung von 2-3 Zimmern auf Oktober zu vermieten. Das Nähere im untern Stock. * Amalienstraße 31 sind 2 Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche etc. im Seitenbau, mit Aussicht in den Garten, an ruhige, kleine Familien ohne Kinder auf Oktober oder früher zu vermieten. Geschäft wird im Hause nicht betrieben. Auskunft daselbst. **Ettlingerstraße 17** ist der 3. Stock von 7 Zimmern und Zugehör, und **Ettlingerstraße 19** der 2. Stock von 6 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres in der Musikalienhandlung von L. Fr. Schuster. 3.3. * Grenzstraße 3 ist im 3. Stock eine schöne Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern sammt Zugehör, auf 23. Oktober billig zu vermieten. Näheres parterre. 3.3. **Hirschstraße 42** ist die Wohnung im 2. Stock von 6 Zimmern, Alkov und sonstigem Zugehör auf 23. Juli oder später zu vermieten. Zu erfragen bei Herrn **Schindler**, Balbstraße 22. — **Hirschstraße 51** ist der 1. Stock, bestehend aus 8-9 schönen Zimmern nebst Zugehör, sofort oder auf 23. Oktober zu vermieten. Auf Verlangen kann die Wohnung auch getrennt vermietet werden. Ein Theil von 5 Zimmern, Küche etc., der andere Theil von 3 Zimmern mit Alkov und Küche etc. Näheres zu erfragen Leopoldstraße 3 im 1. Stock. * 2.1. **Hirschstraße 62** ist die Parterrewohnung, bestehend in 3 großen Zimmern mit Alkov, Küche

nebst allem andern Zugehör, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres im zweiten Stock.

* **Hirschstraße 66** ist eine schöne Parterrewohnung von 6 Zimmern und allem erforderlichen Zugehör auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Zu erfragen Gartenstraße 32, parterre.

— **Kaiserstraße 82** sind die **Bel-Etage** von 6 oder 7 Zimmern sowie der 3. Stock von 5 oder 6 Zimmern auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen bei **Gehr. Faber**, Marktplatz.

7.5. **Kaiserstraße 148** ist auf 23. Juli oder später eine schöne Wohnung 3 Treppen hoch zu vermieten; dieselbe wird, je nach Wunsch, getheilt oder ganz mit 4, 5 oder 6 Zimmern nebst Küche abgegeben. Zwei Treppen-Aufgänge vorhanden. Näheres im Hause selbst, unten links, zu erfragen.

— **Kaiserstraße 161** ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zimmern und Alkoven, versehen mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung nebst allem Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

2.1. **Karlstraße 24** ist auf 23. Oktober die Parterrewohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden, Küche, Keller und einer Werkstätte mit sonstigem Lagerraum zu vermieten. Näheres im 2. Stock. **Kronenstraße 24**, Ecke der Kaiserstraße, ist im 2. Stock eine Wohnung, bestehend in 3 Zimmern und Badezimmer nebst Mansarde und sonstigem Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist abgeschlossen und mit Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres im Hause selbst oder im Laden.

* **Leopoldstraße 26** ist eine Parterrewohnung von 4 Zimmern und Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten. Die Wohnung ist einzusehen Nachmittags von 2-5 Uhr.

* 3.3. **Lessingstraße 36** (Neubau) sind zwei Wohnungen von je 4 Zimmern, sowie eine kleinere Wohnung von 2 Zimmern sammt Zugehör auf 23. Oktober zu vermieten.

— **Luisenstraße 2b** sind eine schöne Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör und eine Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör auf 23. Juli zu vermieten. Näheres im 2. Stock.

Marienstraße 15 ist eine schöne Wohnung im 3. Stock des Vorderhauses, bestehend aus 2 Zimmern und 1 Küche, per 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* **Schützenstraße 58** ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche, 2 Kellern und etwas Speicher an ordnungsliebende Leute als alleinige Mitbewohner auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres unten.

* **Sophienstraße 40** ist per 23. Oktober die Erdwohnung im 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern, Küche, Keller nebst allem Zugehör, zu vermieten. Die Wohnung ist mit einem Balkon, Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen. Näheres daselbst im 2. Stock rechts.

— **Sophienstraße 55** ist die Wohnung im 2. Stock, bestehend in 5 Zimmern nebst entsprechendem Zugehör, auf 23. Juli zu vermieten. Die Wohnung ist jeweils Nachmittags von 2 Uhr ab

einzusehen und das Nähere hierüber Herrenstraße 48 zu erfragen.

— **Wilhelmstraße 34** ist auf 23. Juli eine für sich abgeschlossene Wohnung, bestehend in 4 Zimmern, Küche Keller, Mansarde, Antheil an der Waschküche und dem Trockenspeicher, um den Preis von 400 Mark jährlich zu vermieten. Näheres im Laden.

4.2. **Kaiserstraße 171** ist eine neu hergerichtete Wohnung (3 Treppen hoch), bestehend in 3 nach der Straße gelegenen Zimmern, 2 großen Alkoven mit Fenstern und Ausgang nach dem Vorplatz, Küche etc., mit Glasabschluß, Gas- und Wasserleitung versehen, auf 23. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres im Laden links.

— Eine Wohnung im Hintergebäude, bestehend aus 4 kleinen Zimmern, Küche, Keller und Kammer, ist auf 23. Juli an eine kleine Familie ohne Geschäftsbetrieb zu vermieten. Näheres Hirschstr. 35, parterre.

* 3.3. **Per 23. Juli** oder 23. Oktober ist eine schöne, freundliche Wohnung von 6 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, gerader Mansarde und Magdkammer etc. zu vermieten. Näheres Kriegstraße 34 im zweiten Stock.

— In meinem sehr gut ausgetrockneten Neubau Eck am Schwimmschulweg und Kaiserstraße, habe ich 4 Wohnungen von je 3 großen Zimmern, sowie 2 Wohnungen von 7 Zimmern, Speisekammer, 2 Mansarden, 4 Kellern zu vermieten. Die Wohnungen sind der Neuzeit entsprechend eingerichtet und können auf 23. Juli oder früher bezogen werden. Näheres Luisenstraße 2b oder täglich von 2-6 Uhr im Neubau. **J. Feld.**

Eine hübsche Mansardenwohnung im Vorderhaus, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Keller und Glasabschluß, ist auf 23. Oktober an 1 oder 2 Personen zu vermieten. Näheres Amalienstraße 69 im Laden.

* **Mühlburg.** Eine Wohnung im Hinterhaus von 2 Zimmern und Küche ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Rheinstraße 207 im Vorderhaus.

Herrschaftswohnung zu vermieten.

* **Stephanienstraße 43** ist die **Bel-Etage**, bestehend in einer hochgelegenen Balkonwohnung von 10 Zimmern und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Einzusehen zwischen 4 und 6 Uhr. Näheres bei der Hauseigentümerin, wohnt: Akademiestraße 33 im 2. Stock.

Wohnung mit Werkstätte.

— Eine für sich abgeschlossene Wohnung im Hinterhaus, bestehend in 2 Zimmern nebst Alkov, Küche, Keller, Holzstall und 2 Speisekammern nebst heller Werkstätte, ist auf 23. Oktober zu vermieten: Akademiestraße 22.

Zwei Läden

in der **Kaiserstraße** sind mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes. 6.4.

Eine große, helle Werkstätte

mit Wohnung von 2 Zimmern und Zugehör, für ein stilles Geschäft, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Das Nähere im Kontor des Tagblattes.

Wohnungs-Gesuche.

* 2.2. Es wird eine Wohnung von etwa 6 Zimmern, wosöglich im westlichen Stadttheil, auf den 23. Oktober gesucht. Gefällige Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter Nr. 333 abgegeben werden.

* 2.1. Eine einzelne Dame, Beamten-Wittwe (ohne Magd), sucht auf 23. Oktober eine Wohnung von 3 Zimmern und Zugehör. Adressen mit Preisangabe unter B. 3. im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Werkstätte- und Wohnungs-Gesuch.

2.1. Ich suche sofort oder auf später eine geräumige Werkstätte mit Holzlagerraum und Wohnung, zwischen der Waldhorn- und Ritterstraße gelegen.

F. Pottiez, Schreinermeister, Kronenstraße 5.

Zimmer zu vermieten

Herrenstraße 62 ist im 2. Stock ein schön möblirtes Zimmer mit 2 Fenstern und sehr schöner Aussicht auf 1. August an 1 oder 2 solide Herren zu vermieten. * 2.2.

Mehrere gut möblierte Zimmer sind sogleich oder auf den 1. August billig zu vermieten: Steinstraße 29 im 3. Stock (am Spitalplatz).

22. Adlerstraße 8, eine Etage hoch, ist ein hübsch möbliertes Zimmer zu vermieten.

32. Waldstraße 6 ist im Hinterhaus ein gut möbliertes Parterrezimmer mit besonderem Eingang auf 1. August billig zu vermieten.

*22. Zwei schön möblierte Zimmer (Salon mit Schlaf- und Badezimmer) sind Schirmerstraße 5, Hardtwaldstadtteil, zu vermieten.

*22. In der Nähe der Kaiserstraße, Bähringerstraße 41, eine Treppe hoch, sind zwei ineinandergehende, schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer), beide mit Balkon, sofort oder später zu vermieten, auf Verlangen auch mit Dienerschaft.

*22. Kaiserstraße 42, drei Treppen hoch, ist ein einfach möbliertes, sehr freundliches Zimmer sofort zu vermieten.

*32. Scheffelstraße 34 ist ein schön möbliertes Parterrezimmer alsbald zu vermieten.

22. Karl-Friedrichstraße 6 ist auf 23. Oktober ein Parterrezimmer, der günstigen Lage wegen für ein Bureau sehr geeignet, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

65. Zwei unmöblierte Zimmer mit Kochofen sind zu vermieten: Kaiserstraße 123 im Seitenbau, eine Treppe hoch.

Bähringerstraße 106, nächst der Post, sind im 3. Stock 2 schön möblierte Zimmer zusammen oder einzeln auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst.

32. Schützenstraße 22 sind auf 1. oder 15. August ein gut möbliertes Zimmer und auf sofort ein möbliertes Zimmer mit Kochofen zu vermieten. Das Nähere im 3. Stock daselbst.

*22. Ein gut möbliertes, freundliches Zimmer, nach der Straße gehend, ist auf 1. August zu vermieten. Zu erfragen Kaiserstraße 121, 3 Stiegen hoch rechts.

* Ein möbliertes Zimmer ist sogleich oder später billig zu vermieten: Schützenstraße 69 im 2. Stock.

Ein sehr schönes, möbliertes, größeres Zimmer ist zu vermieten: Westendstraße 25 im 3. Stock.

* Douglasstraße 16 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer sofort oder auf 1. August zu vermieten. Näheres daselbst.

* Herrenstraße 29 ist im 2. Stock ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, auf 1. August zu vermieten.

*31. Westendstraße 4, parterre, sind 3 fein möblierte Zimmer zusammen oder geteilt mit oder ohne Pension sogleich zu vermieten.

* Auf 1. August sind 2 schöne, gut möblierte Zimmer, ein größeres und ein kleineres, zusammen oder einzeln mit oder ohne Pension zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 46 im 2. Stock.

Zwei schöne, unmöblierte Zimmer sind Amalienstraße 18 im 2. Stock des Vorderhauses sofort zu vermieten.

Ein Mansardenzimmer mit Küche und Keller ist an eine einzelne, stille Person sofort oder später zu vermieten. Zu erfragen Leopoldstraße 13, parterre.

Auf Gut Hellberg sind 2 Zimmer mit Pension frei. 2.2.

Cinquartierung. *22. Wohnung für 12 Mann vom 8. bis 13. September wird im westlichen Stadtteil gesucht. Offerten unter Nr. 90 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Zimmer-Gesuche. Ein hübsches, geräumiges Anceipokal wird auf 1. Oktober zu mieten gesucht. Adressen sub Ph. 84 im Kontor des Tagblattes abzugeben. *22.

Gesucht auf 23. Oktober d. J. 4 geräumige Zimmer, wozüglich parterre, Dienerschaft, Stallung für 3-4 Pferde, Futtergelass etc. Offerten werden unter M. 666 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *3.2.

Dienst-Anträge.

4.4. Mädchen, welche gut kochen können, finden vorzügliche Stellen per sofort und auf Michaeli durch Urban Schmitt, Haupt-Central-Bureau Blumenstraße 4.

Köchinnen und Mädchen, welche kochen können, Zimmer-, Haus- und Kindermädchen sowie Kellnerinnen finden sofort und auf Michaeli hier und auswärts gute Stellen. Näheres Amalienstr. 27 im 2. Stock.

* Zu einer leidenden alten Dame wird ein anständiges Mädchen, welches nähen und bügeln kann und gute Zeugnisse besitzt, auf 24. Juli gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Köchinnen, Zimmermädchen und Mädchen, welche gut und einfach kochen können, finden sogleich und auf Michaeli gute Stellen durch Rast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Dienst-Gesuche.

F. *22. Eine tüchtige Restaurationsköchin sowie eine Köchin, welche auch alle häuslichen Arbeiten übernimmt, suchen für sofort Stellen. Näheres bei Frau Franz, Waldhornstraße 29 im 2. Stock.

2.1. Ein Mädchen, welches kochen, nähen, waschen und bügeln kann sowie Liebe zu Kindern hat, sucht Stelle. Näheres Blumenstraße 4, parterre rechts.

C.B. Eine tüchtige Köchin sucht sofort Stelle; dieselbe würde auch eine Aushilfs-Stelle annehmen. Ebenso sucht ein anständiges, einfaches Mädchen, welches etwas kochen kann, Stelle. Näheres Waldstraße 30 im Laden.

Ein braves Mädchen, welches etwas kochen, nähen und bügeln kann und willig alle Arbeiten verrichtet, sucht baldigst Stelle durch Rast's Bureau, Herrenstraße 29, parterre.

Gelder auf Hypotheken

in jeder beliebigen Höhe von 400 M. an zur Hälfte und bis zu 70% des Schätzungswertes, auch auf unfertige Häuser auszuliehen; II. Hypotheken von 4000, 7000, 8000, 10000, 15000-20000 M. angemeldet. Kauffchillinge werden schon mit 1% Nachschuß übernommen. Näheres durch Urban Schmitt, Hypotheken-Geschäft, Blumenstraße 4 61.

6000 M. auf 2. Hypothek sucht ein tüchtiger Geschäftsmann auf sein Haus im Centrum hiesiger Stadt per sofort oder auf 23. Oktober aufzunehmen. Anträge befördert unter K. K. das Kontor des Tagblattes. 2.2.

Schreibaushilfe gesucht.

Offerten erbeten an das Kontor des Tagblattes.

Ein Werkführer,

tüchtig und erfahren in der Möbelschreinererei mit Maschinenbetrieb, findet dauernde Beschäftigung. Offerten unter Chiffre N. H. im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.2.

Ein zuverlässiger Kutscher

und mehrere Hausburchen finden sogleich Stellen durch Rast's Bureau, Herrenstr. 29, parterre.

Stelle-Antrag.

* Eine Kindergärtnerin, welche französisch spricht, wird für zwei Kinder von 3-5 Jahren nach auswärts gesucht. Näheres Waldstraße 22 im 3. Stock des Vorderhauses.

Kellnerinnen,

bessere, finden vorzügliche Stellen durch das Haupt-Platzungsbureau von R. Erdster, Karl-Friedrichstraße 3.

Ein reinlicher, fleißiger Bursche

kann sofort eintreten in der Mächelniederlage Dammhof, Kaiserstraße 110.

Lehrling-Gesuch.

2.2. Ein gesunder, kräftiger Knabe aus anständiger Familie findet sofort Lehrstelle bei O. Bretschneider, Zingelgäß, Herrenstraße 50.

Stellen-Gesuche.

*3.3. Ein junger Mann mit guter Handschrift sucht Stellung als Abschreiber. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

*22. Ein gefehtes Mädchen, welches gut kochen sowie auch der häuslichen Arbeit vorstehen kann und gute Zeugnisse besitzt, sucht sofort eine gute Stelle. Näheres Kaiserstraße 175, 2. Etage.

Beschäftigungs-Gesuche.

*22. Eine Wittwe, in der Buchführung, im Maschinennähen und in den weiblichen Handarbeiten erfahren, sucht des Tages über passende Beschäftigung; dieselbe wäre auch geneigt, ein kleines Geschäft zu übernehmen und könnte auf Wunsch Caution leisten. Gest. Offerten unter A. B. an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.2. Ein Mädchen, welches im Weisnähen, Kleidermachen und Ausbessern gewandt ist, empfiehlt sich in und außer dem Hause. Zu erfragen Ruppertstraße 32, 3 Treppen hoch.

* Ein tüchtiger Kaufmann erbietet sich den tit. Geschäftsleuten zur Führung der Bücher, Rechnungsstellung etc. und sichert prompte Ausführung zu. Verschwiegenheit Ehrensache. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Verlorene Damenuhr.

Sonntag Morgen wurde eine goldene Damenuhr sammt Kette verloren. Der ehrliche Finder wird gebeten, solche gegen gute Belohnung Karl-Friedrichstraße 2 im Laden abzugeben.

Haus-Verkauf.

Ein in sehr frequenter Lage vor 10 Jahren neu gebautes, größeres Haus, mit 2 Verkaufslotolen und durchaus gewölbten Kellern versehen, ist billig zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Willen im westlichen Stadtteil, sowie kleinere Wohnhäuser im Preis von M. 34000 bis zu den elegantesten und modernsten, größtenteils mit Garten, Verandas etc., hat zu theilweise sehr günstigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen. 4.2. E. Creuzbauer, Kaiserstraße 132.

Wegen Wegzug zu verkaufen:

1 elegante Ripsgarnitur, 1 Divan, Vorhang, Teppich, bunt Ripps, 1 vollständiges Bett, Koffhaarmatratze, 1 großer eleganter Regulator, 1 Kommode, 1 Schrank mit Glasbüren, Tische u. Verschiedenes: Kaiserstraße 205, 2 Treppen hoch. *2.2.

Verkaufs-Anzeigen.

*22. Ein noch wenig gebrauchtes Break, zum ein- und zweispännig Fahren, ist billig zu verkaufen: Luffenstraße 38.

* Ein gebrauchter mittelgroßer Herd wird Umzugs halber billig verkauft: Herrenstraße 42 im 2. Stock.

Zwei Rolläden mit Fenstern und Rolläden mit Ladentüre sind sogleich billig zu verkaufen. Einzusehen Morgens von 8-9 oder Mittags von 1-2 Uhr. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Zu verkaufen (alles neu): 1 Schreibtisch, 2 Kanapees, Chiffonniere, einbürtige Kästen von 12 M. an, Küchenschränke, 1 Bücherkasten mit Glas, Waschkommoden zum Zuklappen und mit Aufsatz, große und kleine Kommoden mit 4 Schubladen, Pfeilerschränke von 18 M. an, Waschk., Nachts-, Oval- und verschiedene Eß- und Küchentische, massive nussbaumene halbfremzösische u. Mainzer Bettladen, Kinderbettläden, Federmatratze, Stroh- und Seegrasmattlagen, Kopfpolster, Strohz- und verschiedene Rohrstühle, Kinderstühle, Fußhemel, Spiegel von 70 Pf. an, Bettladen von 12 M. an, Bücherschränke, Deckbetten und Kissen, 1 zweibürtiger vollirter Kasten, 1 Stehschreibpult: Waldstraße 30.

* Möbel äußerst billig zu verkaufen: französische, halbfranzösische, Mainzer und gestrichene Bettstellen, Chiffonniere, Kommoden, Kleider-, Weiszeug-, Spiegel- und Bücherschränke, Schreib-, Auszug-, Zuleg-, Oval- u. viereckige Tische, Stühle, Spiegel, Küchenschränke, Teppiche, Läufer, Tischdecken, Koffhaare, Seegras-, Bettfedern, Vorhanggalerien und noch Verschiedenes im Tapezier- und Möbelgeschäft Julius Weinheimer, Durlacherstraße 55. Käufer ganzer Ausstattungen werden besonders billig behandelt.

Zwei schöne Ponys

sammt Geschirr und Chaischen sind zu verkaufen. Näheres im Kontor des Tagblattes. 3.3.

Ankauf.
— Juwelen, Gold und Silber werden angekauft und zahlt die höchsten Preise
Emil Keller, Juwelier
Kaiserstraße 167.

Altes Gold und Silber
kauft stets zum reellsten Werth
Robert Weiss,
Juwelier,
Kaiserstraße 215.

— **Frau Main,** Kaiserstraße 105,
zahlt den höchsten Werth für gebrauchte Herren- und Frauenkleider, Betten, Möbel, Schuhe und Stiefel, Gold und Silber sowie allerhand Borten.

A. Wisz, Durlacherstraße 60,
kauft fortwährend getragene Kleider, Schuhe, Stiefel sowie alte Cylinderhüte und zahlt dafür annehmbare Preise.

* **Frau Hirsch** Wittwe,
Kaiserstraße 81,
zahlt die höchsten Preise für getragene Uniformen, Stickereien, Silberborten, Herren- u. Frauenkleider sowie Betten.

Runde Wein-Fässer
von 50 Liter an werden fortwährend angekauft. Offerten wollen im Kontor des Tagblattes unter A. 1000 niedergelegt werden.

Zapfswirtschaft-Gesuch.
Eine gangbare Pacht- oder Zapfswirtschaft wird von einem tüchtigen, kautionsfähigen Wirthe alsbald zu übernehmen gesucht. Gesl. Aufträge nimmt Kast's Bureau, Herrenstraße 29, entgegen.

Unterrichts-Anerbieten.
* Ein Sekundaner des Gymnasiums wünscht jüngeren Schülern Nachhilfe im Latein bis über die Ferien zu geben per Stunde 80 Pfennig. Näheres Westendstraße 41 im zweiten Stock.

Unterricht

im
Schönschreiben:
Deutsch, Englisch (Latein), Ronde und alle Zierschriften;
Buchführung:
einfache und doppelte;
Kaufm. Rechnen;
Stenographie
ertheilt 6.5.
Otto Autenrieth,
Waldstraße 38, 3. Stock.
Anmeldungen jederzeit.

Die Weinhandlung
von
Max Homburger,
30 Kronenstraße 30,
empfiehlt ihren beliebten,
garantirt ächten
Burgunder Rothwein
per Liter in Fäßchen à 95 Pf.,
per Flasche ohne Glas à 85 Pf.,
per 12 Flaschen ohne Glas à 9 M. 60 Pf.
Proben franco in's Haus.

Zum Ansehen v. Früchten:

reinen Fruchtbranntwein
per Liter 45 Pf., bei 5 Liter à 40 Pf.,
ächten Nordh.
Kornbranntwein
per Liter 65 Pf., bei 5 Liter à 60 Pf.
empfiehlt in bekannten Qualitäten
22 **And. Dörzbach,**
Ecke der Bürger- und Blumenstraße 21.

Butter, Butter, Butter.
* Frische, reine Gutsbutter das Pfund 90 Pf.,
frei in's Haus, liefert
die Milchniederlage Waghäusel,
Waldstraße 26.

Zur Desinfection:
Chlorkalk, Carbonsäure, Des-
infectionspulver, Eisenvitriol
2c. 2c.
Carl Roth,
Materialwaarenhandlung.

Schwaberkäfer,
bestes Mittel zur Vertilgung derselben,
sowie von Flöhen, Wanzen, Blutläusen 2c.
ist mein selbstgemahlenes **Dalmatiner**
Insektenspulver.
Carl Roth,
Materialwaarenhandlung.

Hemden-Einsätze,
glatt, gestickt und Falten,
Taschentücher,
Leinen und Batist,
weiss, farbig und mit bunten Kanten,
Bielefelder und Hofmann'sche beste Fa-
brikate zu **bekannt billigen Preisen.**
Heinrich Cramer,
189 Kaiserstrasse 189.

Reste
von **Spitzen** u. **Stickereien,**
neueste Sachen, sind in großen
Mengen dem Ausverkauf ausgesetzt.
Oscar Beier,
Ritterstraße 4, Kaiserstr. 141.

Schürzen in schwarz und farbig
empfehle ich in allen Größen zu sehr
billigen Preisen.
Eine große Parthie weiße **Kinder-**
schürzen, „Parthie-Waare“, enorm
billig.
Friedrich Storz,
Kaiserstraße 58.
Vereinsmarken werden in Zah-
lung genommen. 2.1.

Wegen vorgerückter Jahreszeit
werden sämtliche Neuheiten in
Sommerhandschuhen,
Kinderhütchen etc.,
Schürzen aller Art,
Strümpfen, glatt und gestreift,
Damen- und Kinderkragen
zu ausserordentlich billigen Preisen
verkauft.

Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum.

Vorgerückter Saison we-
gen verkaufe ich
Kinderhütchen u. wasch-
bare Kinderkleidchen
zu herabgesetzten Preisen.

Franz Perrin,
Großh. Hoflieferant,
— **Kaiserstraße 124 b.** —
Anfertigung von **Kindergar-**
derobe jeder Art in bekannt ge-
schmackvoller Ausführung. 3.3.

Handtücher,
reinleinenene, garantirt,
20 Pfg. per Elle;
Hemdentuch,
eine gute, kräftige Waare,
24 Pfg. per Elle.
Geschwister Knopf,
147 Kaiserstraße 147.
Detail-Verkauf zu Engros-Preisen.

Vorhangstoffe
empfehle billigst.
Gustav Oberst,
88 Kaiserstrasse 88,
neben dem Museum.

Spiegel und Bilder,
Photographierahmen in größter Aus-
wahl, Einrahmungen aller Art zur billigsten
Berechnung; alte Kupfer- und Stahlstiche
werden gebleicht. Das Renoviren und frisch
Vergolden von alten Rahmen werden billigst
besorgt. 4.1.
Anton Jägel,
Kronenstraße 26, nächst der Kaiserstraße.

Grosse
 Tischdecken . . . à M. 1.80,
 Tricotdecken . . . „ „ 2.—,
 Steppdecken . . . „ „ 4.50,
 Bügelteppiche . . . „ „ 4.—,
 Schlafdecken, wollen, „ „ 6.—,
 bis zu den **feinsten** Qualitäten empfiehlt
Heinrich Cramer,
 189 Kaiserstrasse 189.

Zahnbürsten-Kapsel,

 praktisch für die Reise,
 empfiehlt 21.
Friedrich Bloss
 F. Wolff & Sohn's Detail
 Kaiserstrasse 104.
 PARFUMERIE GALANTERIE

Das Atelier für Haararbeiten
 von **H. Schapke**, Friseur, Waldstr. 38,
 empfiehlt sich zur Anfertigung sämtlicher
 Arbeiten für **Damen**, als: **Böpfe, Scheitel,**
Chignons, Nackenlocken etc., sowie für **Her-**
ren: Perrücken, Couplets und Särte zu den
 billigsten Preisen in gediegener Arbeit. 12.10.

Emil Schmidt, Gas- & Wasseranlagen,
 Elosel- & Sadeinrich-
 tungen,
 Reparaturen.
Hebelstraße 3,
 nächst dem Marktplatz. Billigst und unter aus-
 gezeichneter Garantie.

Friedrich Berckmüller,
 Herrenstraße 40, 6.6.
 empfiehlt sein Lager in Waagen für chemische,
 technische und pharmazeutische Zwecke, Dezimal-
 Brückenwaagen, Tafelwaagen, Säulenwaagen,
 Haushaltswaagen, Briefwaagen, Waagbal-
 len, Gewichten, Meterrmaßen, Maßgefäßen,
 Petroleum- und Speise-Öl-Messapparaten,
 sowie sämtlichen Einrichtungs-Gegenständen
 für Spezereien, Metzgereien und Wurstereien.
 NB. Reparatur und aichsfähige Vorrichtung
 an Waagen unter billigster Berechnung.

Diebensichere eiserne
Cassetten
 empfiehlt
 in grosser Auswahl
 das **Ausstattungs-Magazin**
 von 3.1.
Heinrich Lange,
 28 Herrenstrasse 28.

* **Gold- und Silberfische**
 und lebende **Schildkröten** sind während einiger
 Tage zu haben: Kaiserstraße 193, bei Herrn Sei-
 fenfieber **Bronner.** 4.2.

Birresborner Mineralwasser

in Flaschen, enthält, wie durch diverse erste Chemiker festgestellt:
 Doppelkohlensaures Natron 2, 8 pro Mille.
 Magnesia 1, — „ „
 Völlig freie und halbgebundene, absolut reine natürliche Kohlensäure . . . 8, 5 „ „
 Alle anderen Brunnen Deutschlands bleiben weit hinter diesen Zahlen
 zurück.
 Das Wasser ist käuflich in fast allen Apotheken, Mineralwasserhandlungen etc.
 Alleiniger Vertrieb **B. Meising, Düsseldorf.**
 General-Dépôt für Karlsruhe: **Julius Dehn.**

Wilhelm Apel's Birken-Balsam,
 rühmlichst bekannt als das angenehmste, die Kopfhaut reinigende und für den Haarwuchs
 bestens zu empfehlende **Toilette-Mittel.**
 Preis per halbe Flasche M. 1.50,
 „ ganze Flasche M. 2.60
 Prospekte mit sämtlichen Zeugnissen liegen vor. 3.2.
 Haupt-Depot für Karlsruhe und Umgegend bei
Ad. Kiefer, Kaiserstraße 92.

Stets neue Sendung St. Galler
Stickerei-Reste
 in prachtvoll schöner Waare
 zu **spottbilligen Preisen** bei
Wilhelm Willstätter,
 Hoflieferant, Kaiserstrasse 173. 10.9.

Strohutfabrik L. Ph. Wilhelm,
 Ecke der Kaiser- und Herrenstrasse 19,
 empfiehlt das Neueste in 3.3.
= Sommer-Hüten =
 in sehr grosser Auswahl.
Reducirte Preise.

Ausverkauf.
 Wegen Lokalwechsels habe ich mein großes Lager in Spiegel- und Bilder-
 rahmen zu bedeutend herabgesetzten Preisen einem Ausverkauf ausgesetzt.
 NB. Einige größere Pfeilerspiegel in Goldrahmen werden zu jedem an-
 nehmbareren Preis abgegeben.
Ph. Siegele, Vergolder,
Kaiserstraße 36.

Zur Herbst-Ansfaat

empfehle ich nachstehende Sämereien in frischer, keimfähiger Qualität, als:

- Winter-spinat, breiter,
- Spinat, monströser, von Biroslay, größter rundbl. Riesen,
- Feldsalat oder Sonnenwirbel, gewöhnl.,
- " holländ. breiter,
- " engl. oder ital. breiter, sehr zu empfehlen,
- Winter-Endivien, gelber und grüner, breiter, vollherziger,
- Winter-Kopfsalat, gelber und brauner,
- Winter-Nettig, violetter, von Gourny,
- Weißkraut, spitzes und breites,
- Wirsing, früher und später,
- Feltower- und Kerbelrüben,
- Carotten, Schwarzwurzeln, Mangold, Petersilie, Kerbel u.;

von Blumen-samen:
Pensées, Alpen-Vergißmeinnicht, weiße und blaue Silene und viele andere, worüber Preis-courant verabreicht wird.

Carl Weiss,
 Samenhandlung,
 96 Bähringerstraße 96.

Größtes Lager
 in Kochherden von M. 23 an unter Garantie,
 " Oefen aller Art zu sehr billigen Preisen.
J. Marum,
 6.3. 48 Kaiserstraße 48.

Bettelstudent:
Potpourris, Tänze, Lieder etc.
 in grosser Auswahl vorräthig bei
Fr. Doert,
 Musikalienhandlung,
 Friedrichsplatz 8.

Süßen **Johannisbeer-Wein**, die Flasche 60 Pf.,
 vorzüglich reinen **Fischwein**, die Flasche 45 Pf.,
 reines **Schweizer Schweinefett**, das Pfund 60 Pf.,
 ausgezeichnete Sorten **Kaffee** von 80 Pf. bis 1 M. 60 Pf.
 Bei Beträgen von 10 M. werden 10% Rabatt gegeben
Spezerei- und Landesprodukten-Geschäft
 Waldstraße 30.

Hotel Tannhäuser.
 Montag den 20. Juli
Abschiedsvorstellung
Komiker Wiesner.
 Anfang 8 Uhr.

Grüner Hof
 (bei günstiger Witterung im Garten, bei ungünstiger im Saal.)
 Heute Montag Abend halb 9 Uhr
drittes und letztes Alberty-Concert.

Zinscoupons per 1. Juli und 1. August
 werden an meiner Kasse eingelöst, ausländische jeweils zu den höchsten Tageskursen.
An- und Verkauf von Anlehensloosen, Staats-, Eisenbahn-, Communal- u. Industripapieren, fremden Banknoten u. Goldmünzen.
Effectuirung von Börsenaufträgen zu den coulaantesten Bedingungen.
Auskunft und Rath über Anlage und Speculationspapiere.
Carl Seeligmann, Bankgeschäft,
 Ritterstraße 14.

Keine Schwabenkäfer mehr.
 Die seit letzten Sommer hier sowie in Heidelberg, Mannheim, Bruchsal, Freiburg u. eingeführte patentirte Schwabenkäfer-Vertilgungstinktur von G. Kleber, das alleulge wirkliche Schwabenkäfer-Vertilgungsmittel, ist zu haben bei Herrn **Karl Malzacher**, Hoflieferant, Lammstraße 5. Für den Bahnhofstadttheil Werderplatz 43, Seitenbau, per Topf M. 1.50.
NB. Nicht für Schaben, Wanzen, Flöhe u.; tödtet absolut nur den Käfer jeder Gattung. 3.3.

Brennholz-Preise
 von **Ludwig André**, zunächst der Appenmühle bei Daxlanden.
Buchen I., 4 Mal gesägt und gespalten, garantirt trocken . . . M. 1.30 } per
Furten " 1.60 } Centner.
 Bei Abnahme von 10 Centnern frei vor's Haus.
 Achtungsvoll **Ludwig André.**

Schrempf'scher Biergarten.
 Heute Montag
grosses Streich-Concert.
 Trompetensolo: Herr Kapellmeister **Honrath.**
 Anfang 8 Uhr. Eintritt 10 Pf. à Person.
Th. Weber.

Festhalle Karlsruhe.
 Dienstag den 21. Juli 1885, Abends 8 Uhr,
 Gesamtgastspiel der Gesellschaft des
Walhalla-Operetten-Theaters
 in Berlin:
Sensationeller Erfolg.
 Zum ersten Male:
 Der

Feldprediger.
 Große Operette in 3 Akten von Wittmann und Wohlmut.
 Musik von Karl Millöder.
Preise der Plätze:
 Balkon, nummerirter Sitzplatz . . . 5 M. | Parterre oder Parterre-Gallerie, nicht
 I. Parquet " " . . . 5 " | nummerirter Sitzplatz . . . 2 M.
 II. " " " . . . 4 " | Obere Gallerie, nicht nummerirter
 III. " " " . . . 3 " | Sitzplatz . . . 1 "
 Anfang 8 Uhr. Kassen- und Saalöffnung 7 Uhr. Ende 1/2 11 Uhr.
 Billets und Zettel sind bei Herrn **Carl Bregenzer**, Großh. Hoflieferant, Kaiserstraße 76, sowie Abends an der Kasse zu haben. 2.1.

Museums-gesellschaft.
 2.2. Montag den 20. Juli
 bei günstiger Witterung
Concert im Garten,
 ausgeführt von der Kapelle des 3. Bad. Dragoner-Regiments Prinz Karl Nr. 22.
Anfang 7 Uhr. Der Vorstand.

Kaiser- u. Lamm-
straßen-Ecke.

Wegen Uebernahme

Kaiser- u. Lamm-
straßen-Ecke.

eines

Fabrikgeschäfts

bin ich leider gezwungen, das hiesige Geschäft vollständig aufzulösen, und beginne deshalb mit dem heutigen Tage einen

Ausverkauf

sämmtlicher vorhandener Waaren zu noch nie dagewesenen billigen Preisen. Das Lager muß in kurzer Zeit geräumt sein, und bietet sich deshalb dem geehrten Publikum eine sehr günstige Gelegenheit, seinen Bedarf in meinen Artikeln billig zu erstehen.

Die Preise sind so enorm billig notirt, daß Niemand das Geschäftslokal unbefriedigt verlassen wird.

Für Herren:

500 Oberhemden	früher M. 3.50, jetzt M. 2.40,
1500 Kragen in Leinen	" " -50, " " -25,
1000 Paar Manschetten	" " -40, " " -18,
1500 Cravatten	" " -50, " " -20,
400 P. Manschettenknöpfe	" " -30, " " -08,
600 Taschentüch, ächt farb.	" " -50, " " -25,
200 Paar Hosenträger	" " 1.50, " " -50,
500 Paar Herrensocken	" " -40, " " -13,
200 Paar geftr. Beinleid.	" " -95, " " -60,
500 St. Camisols (engl.)	" " 1.50, " " -90,
800 Paar Handschuhe	" " 1.—, " " -35,
70 seidene Cachenez	" " -80, " " -30,

Für Damen:

600 Nachthemden	früh. M. 2.50, jetzt M. 1.45,
200 Morgenjacken	" " 2.60, " " 1.60,
300 weiße u. farb. Unterröcke	" " 2.50, " " 1.40,
500 Paar Beinkleider	" " 2.10, " " 1.15,
800 Paar Strümpfe	" " -50, " " -18,
1600 Kragen, neueste Façon	" " -40, " " -10,
1600 Taschentücher mit bun-	ten Ranten
	" " -60, " " -20,
500 Panzer-Corsets	" " 2.50, " " -90,
200 Moiré- u. Alpaccaschürzen	" " 1.20, " " -60,
1500 m span. Spitzen	" " -50, " " -12,
5000 m Rüschen	" " -40, " " -09,
200 seidene Shawls	" " 1.25, " " -30,

Für Kinder:

600 Hemden	früh. M. -45, jetzt M. -24,
500 Lagen in Loden u. Biqué	" " -35, " " -12,
800 Kragen in 15 verschied.	Deffins
	" " -35, " " -8,
400 Schürzen, weiß u. coul.	" " -60, " " -25,
300 Paar Hosenträger m. Sticker.	" " -80, " " -48,
1600 Paar Strümpfe, weiß	und colorirt
	" " -35, " " -12,
500 Kleitchen mit Besatz	" " 1.75, " " -90,
300 Corsets	" " -75, " " -45,
200 Paar Hosenträger	" " -25, " " -10,
500 Paar Handschuhe	" " -25, " " -14,

Für den Hausbedarf:

150 St. Bettdecken	früh. M. 1.50, jetzt M. -95,
200 St. Bettdecken, 2-schlaf.	" " 3 —, " " 1.90,
300 Hand- u. Wischtücher	" " -40, " " -24,
200 Handtücher in Damast	" " -80, " " -48,
500 Häfeldecken in 10 Größ.	" " -60, " " -20,
200 Schweizer Stickerien	4 1/2 Meter
	" " -75, " " -45,
500 Tischtücher, recht groß	" " 2.25, " " 1.45,
1000 Servietten	" " -45, " " -24,
500 St. Gardinen, Meter	" " -50, " " -20,
200 Salon-Gardinen	" " -90, " " -50,

Nochmals mache ich auf die billigen Preise bei nur guter Qualität besonders aufmerksam.

Die vollständige Laden- und Gaselnrichtung sowie Stühle, Leitern und circa 150 Kisten sind ebenfalls billig zu verkaufen.

Der Laden ist zu vermieten.

S. Rosenthal,

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Kaiser- und Lammstraßen-Ecke.

Als außergewöhnlichen Gelegenheitskauf
empfehle ich eine große Parthie doppeltbreite

reinwollene feine Kleiderstoffe

das Meter M. 1.20, 1.50, 1.80 und 2.—

(früherer Preis M. 2.— bis 4.—);

ferner eine große Parthie

feine Elsässer Waschstoffe: Madapolams, Foulards, Zephirs

das Meter 40 und 50 Pfennig.

Die seither angesammelten Reste von Kleiderstoffen,
Waschstoffen, Grenadines u. u. sind von jetzt an täglich zu
sehr billigen Preisen aufgelegt.

3.1.

S. Model.

Verkauf von Resten und einzelnen Kleidern weit unter dem regulären Werthe!

Die massenhaft angesammelten Reste von Kleiderstoffen diesjähriger Frühjahr- und Sommer-
salson von 1-12 Meter, Reste schwarz Cachemire-, Grenadin-, Batist- und Fantasie-Stoffen,
Buckskin, Sammt und Seide verkaufe, um rasch damit zu räumen, meistens billiger als für
die Hälfte sonstiger Preise.

Reste Waschstoffe, Foulard, Zephir 35 Pf. per Meter.

Auf jedem Rest ist das Metermaß und der reducirte feste Verkaufspreis in deutlichen Zahlen vermerkt.

Kaiserstraße
205,

Z. Kaufmann,

Kaiserstraße
205.

Statt jeder besondern Mit- theilung

benachrichtigen wir Freunde und Bekannte,
daß unsere gute, treue Tante
Fräulein **Friederike Jakob**
im Alter von 81 Jahren heute Nacht ent-
schlafen ist.

Karlruhe, den 19. Juli 1885.

Die Hinterbliebenen.

Fremde

übernachteten hier vom 18. bis 19. Juli.

Bahnhof-Hotel. Wolf, Kfm. m. Frau v. Ober-
feld. Sonntag, Priv. m. Frau v. Straßburg. Jakob,
Stadtarzt v. Kassel. Wolf u. Stoll m. Frau, Kfm. v.
Freiburg. Kitzmann, Kfm. v. Nürnberg. Willbach, Priv.
v. Wiesbaden.

Geiß. Weg, Landgerichts-Präsident m. Frau von
München. Müllerslowy, königl. Thierarzt v. Colmar.
Albrecht, Fabr. m. Frau v. Vonnorf. Denzig, Haupt-
außenkontrolleur v. Waldhof. Kellner, Fabr. v. Frankfurt.

Dehner, Kfm. v. Köln. Wald, Insp. v. Zweibrücken.
Deed, Kfm. v. Nürtingen. Krieger, Kfm. v. Heilbronn.
Heule, Priv. v. Genf. Eichenberger, Kfm. v. Stuttgart.
Lezog, Kfm. v. München. Foggendorfer, Kfm. von
Ehningen. Vogelsang, Kfm. v. Hamburg. Kund, Kfm.
v. Kehl. Reicher, Kfm. v. Mainz. Durier, Zimmermstr.
v. Mannheim. Knauer, Kfm. v. Heidelberg. Zug, Kfm.
v. Forzhelm. Theiß, Kfm. v. Offenbach. Schmidt,
Kfm. v. Gannstatt.

Hotel Germania. Graf Lattenbach, Kaiserlicher
Legationssekretär m. Frau v. Belgrad. Baron v. Wittich,
Gr. Hess. Kammerherr m. Frau v. Darmstadt. Spalding,
Gutbes. v. Jantow. Stegemann, Fabr. m. Frau v.
London. Better, Kassel. Russ. Konsul v. Kairo. Scheibe,
Leut. u. Wiener, Hotelbes. v. Darmstadt. Lupprian,
Direktor v. Braunschweig. Weinbauer, Priv. m. Frau
v. Hamburg. Blumenhal, Priv. m. Frau v. Berlin.
Darmesdörfer, Prof. v. Paris. Mohr, Fabr. m. Frau
v. Berlin. Born, Kfm. v. Stuttgart. Damm, Kfm. v.
Würzburg. Schreiber, Kfm. v. Frauenth. Lüdecke,
Kfm. Berlin. Wagner, Kfm. v. Freiburg. Dahn, Kfm.
v. Frankfurt.

Hotel Große. Koehler, Kfm. v. Aachen. Levy,
Bochendorf, Fräulein u. Grünstein, Kfm. von Frankfurt.
Blum, Kfm. von Hagenau. Florence, Fabr. v. Paris.
Verkamp, Kfm. v. Stollberg. Ulrich, Kfm. v. Oetka.

Schneider, Kfm. v. München. Neuer, Kfm. v. Gießen.
Junhof, Kfm. v. Bremen. Frielinghaus, Kfm. v. Ober-
feld. Meyer, Landgerichtsrath von Freiburg. Norp-
Fabr. v. Höchenschwand. Müller, Kfm. v. Leipzig.

Hotel Stoffleth. Vana, Verwalter v. Ravensburg.
Müller, Dr. phil. m. Schwester v. Wien. Kaiser, Vllt-
bauer, Bär, Sekretär, u. Brünner, Kfm. von Stuttgart.
Water, Maschinenbauer v. Gannstatt. Lochner, Banmstr.
v. Frankfurt. Fades, Professor v. Landau. Fades, Ing.
v. Buenos-Ayres. Fr. Hagens v. Wolfershausen. Schott,
Direktor v. Heidelberg. Künemund, Kfm. v. Blefeld.

Hotel Victoria. Hügel, Notar m. Fam. v. Sa-
bern. v. Maur, Stud. v. Stuttgart. Dreßler, A-
v. Gassel-Walnz. Feise, Stud. v. Magdeburg. Diehl,
Stud. v. Kassel. Schneider, Kfm. v. Hamburg. Gruppe
m. Fam. v. Detmold.

Prinz Max. Ederlin, Bahnbeamter v. St. Gallen.
Böttcher, Tonkünstler v. Berlin. Meurer, Concertmeister
v. Budapest. Hil. Egger, Tourist v. Paris. Gschm.
Wagner, Tourist v. Treubau. Fleischmann m. Tochter
v. Nürnberg. Seyder, Kfm. v. Köln. Böttger, Kfm. v.
Magdeburg. Leo, Kfm. v. Waldenburg. Klapper, Kfm.
v. Stuttgart. Mayer, Kfm. v. Ludwigsburg. Kapp, Kfm.
v. Mainz. Dressel, Kfm. v. Rottweil. Koch, Kfm. v.
Heutlingen.

Druck und Verlag von H. B. Z. v. Müller'schen Buchdruckerei, redigirt unter Verantwortlichkeit von H. B. Müller in Karlsruhe.